

## Rechtsmedizin MSE\_P\_421

<b>Lehrverantwortliche/r:</b>	Prof. Dr. Michael Klintschar, OE 5500, Telefon: 0511 532-4570, klintschar.michael@mh-hannover.de Vertretung: PD Dr. Armin Fieguth, OE 5500, Telefon: 0511 532-4570, E-Mail: fieguth.armin@mh-hannover.de Dr. Roman Wolff-Maras, OE 5500, Telefon: 0511 532 4570, E-Mail: wolff-maras.roman@mh-hannover.de
<b>Studienjahr / Block / Quintil:</b>	4. Studienjahr, Block 4D
<b>Art und Umfang der Lehrveranstaltung:</b>	29 Std. Vorlesung (V) 4 Std. Praktikum (P) 10 Std. Seminar (S)
<b>Lernziele:</b>	Das Modul soll den Studierenden die Grundlagen zur Beurteilung von Leichenbefunden und Verletzungsmustern sowie von toxikologischen und hämatogenetischen Untersuchungen in Bezug auf ihre forensische Bedeutung vermitteln. Der/Die Studierende soll einen Überblick zu den rechtlichen Grundlagen ärztlichen Handelns erhalten.
<b>Veranstaltungsinhalte:</b>	<p><b>Thanatologie.</b> Definition und Erscheinungsformen des Todes, Todeszeichen und ihr zeitliches Auftreten, vitale und supravitale Reaktionen, Scheintod (Definition und Ursachen). Rechtsgrundlagen: Begriffsbestimmungen der Leiche, Verpflichtung zur ärztlichen Leichenschau, Durchführung einer Leichenschau, Innere Leichenschau. Definitionen des natürlichen und nichtnatürlichen Todes, praktische Durchführung einer Leichenschau.</p> <p><b>Traumatologie.</b> Rechtliche Grundbegriffe und Tatbestände, Untersuchung von Gewaltopfern, Erscheinungsformen und Differenzierung stumpfer und scharfer Gewalt, Fremd- und Selbstbeibringung, thermische Schäden, Checklisten zur Traumatologie.</p> <p><b>Forensische Andrologie.</b> Erfassung genitaler Verletzungen/Befunde beim Mann und deren forensische Bewertung; Spurensicherung, Ejakulatspuren und Nachweis von Spermatozoen; Sexualdelikt und Kondombenutzung; Potenzielle penile Penetrationsunfähigkeit und deren Beeinflussbarkeit.</p> <p><b>Häusliche Gewalt.</b> Definition, Ausprägungsformen, Verbot entwürdigender Erziehungsmaßnahmen, Gewaltschutzgesetz, Warnzeichen, Rolle des Arztes, Probleme in der Klinik, Leistungsspektrum der Rechtsmedizin, Vorgehen bei Opferuntersuchungen, Medizinrechtlich relevante Aspekte, Ärztliche Schweigepflicht - zulässige Offenbarungen, Standardisierte Befunderhebung, Dokumentation und Beweissicherung, Professionelle Spurensicherung, Kriminalistische Aspekte, „Projekt Kinderschutz“ in Niedersachsen; Projekt „Netzwerk ProBeweis“ – Opferschutzambulanz in Niedersachsen.</p> <p><b>Erstickten.</b> Erstickungsarten und -ursachen, Definitionen, Unterscheidungsmerkmale und Befunde bei Erhängen, Drosseln/Erdrosseln, Würgen/Erwürgen; Ertrinken.</p> <p><b>Forensische Toxikologie.</b> Wirkmechanismus und Symptome von Arsenik, Cyanide, CO, Alkylphosphate, Thallium; relevante Medikamente und Pflanzen im Zusammenhang mit tödlichen Vergiftungen, wichtige Untersuchungsmaterialien, Leichenschaubefunde bei Vergiftungen, Cannabis, Cocain, Nachweisbarkeit, Untersuchungsmethoden, Fahrtüchtigkeit/Fahreignung.</p> <p><b>Alkohologie:</b> Alkoholresorption und -elimination, Alkoholberechnungen, Alkoholintoxikation, Alkoholwirkung, Alkoholisierung im Straßenverkehr, gesetzliche Regelungen, Fahrtüchtigkeit/Fahreignung, Nachtrunk .</p> <p><b>Kindesmisshandlung, sexueller Missbrauch von Kindern.</b> Formen, Befunderhebung, Dokumentation, Differentialdiagnose, Spurensicherung, Rechtliche Tatbestände, Gesetz zur Stärkung eines aktiven Schutzes von Kindern und Jugendlichen (Bundeskinderschutzgesetz).</p> <p><b>Plötzlicher Kindstod.</b> Inzidenz, Epidemiologie, Risikofaktoren, Obduktionsbefunde.</p> <p><b>Arztrecht.</b> Ärztliche Rechts- und Berufskunde, Approbation und Berufsverbot, ärztlicher Eingriff, Aufklärung – Einwilligung, Ärztliche Pflichten, Arzthaftung, Behandlungsfehler, Arzt-Patienten-Vertrag, ärztliche Schweigepflicht,</p>

	<p>klinische Prüfungen/wissenschaftliche Versuche, Patientenrechtegesetz.  <b>Tod durch Elektrizität.</b> Spannungs- und Stromarten, Wirkung des Stroms auf den menschlichen Körper.  <b>Verkehrsunfall.</b> Verletzungsarten, Spuren, Rekonstruktion.  <b>Forensische DNA-Analyse.</b> Spuren und Abstammungsanalytik. DNA Untersuchungen, Vaterschaftsuntersuchungen, Spurenkunde.  <b>Schuss.</b> Waffenkunde, Schusswirkungen, Ein- und Ausschuss, Schussentfernung, Suizid, Sonderformen.  <b>Forensische Osteologie.</b> Untersuchung und Beurteilung aufgefundener Knochen, Liegezeitbestimmung, Identifizierung, Gewalteinwirkungen/Verletzungszeichen/Traumatologie.</p>
<b>Studienleistungen:</b>	Regelmäßige Teilnahme (Anwesenheitspflicht nach §17 Abs. 1 der Studienordnung)
<b>Prüfungsform:</b>	Schriftlich (MCQ), 40 Punkte
<b>Prüfungstermine:</b>	Prüfungstermine nach Prüfungsplan
<b>Wiederholungstermine:</b>	Prüfungstermine nach Prüfungsplan
<b>Verbindliche Literatur:</b>	<p>Madea B, Rechtsmedizin. Befunderhebung, Rekonstruktion, Begutachtung. 3. Auflage. Berlin Heidelberg: Springer Verlag, 2015   Penning, R, Rechtsmedizin systematisch. Bremen: Uni-Med Verlag, 2006   Skript zum Modul</p>